

Friedrichshafen

Tante Emma's Bruder



Projektinfos

Projektstandort

Friedrichshafen in Baden-Württemberg

Hintergrund

Lieferservice für unverpackte Bio-Lebensmittel in Friedrichshafen.

Detaillierte Beschreibung

Lebensmittel, nachhaltig produzierte Haushaltsartikel und Körperpflege-Produkte können online bestellt werden. Die Ware wird in Pfandgläser oder Stoffbeuteln, die gereinigt und wiederverwendet

werden per Lastenrad geliefert.

Der Lieferservice bezieht seine Lebensmittel vom Großhändler in Großpackungen. Die meisten Waren kommen in recyclebaren Umverpackungen. Der Anspruch des Lieferservice ist es, regional einzukaufen aber auch Produkte aufzunehmen, die ihr Verständnis der Nachhaltigkeit widerspiegeln. Zum Beispiel vereinen die wunderbaren Seifen der Manufaktur Eleona Regionalität und Plastikverzicht. Oder die Aufstriche von Gutding, die zwar keineswegs regional sind, aber dafür mit einem wunderbaren Konzept aufwarten. Darüber hinaus recherchiert die Gruppe weiter, um Produkte anzubieten, die entgegen dem Mainstream sind, gut für die Umwelt und dennoch praktisch und „hip“.

Das Lebensmittelangebot umfasst größtenteils Bio-zertifizierte Lebensmittel - vorwiegend aus den Regionen Baden-Württemberg & Bayern.

Der Betrieb ist aufgrund der hohen Zertifizierungsgebühren jedoch noch nicht Bio-zertifiziert.

Zeitlicher Rahmen

Seit 2018; Lieferung Dienstag 18-21 Uhr oder Donnerstag 17-20 Uhr.



Akteure & Steuerung

Federführend leitet Bernd dieses kleine Unternehmen. Ursprünglich gelernter Winzer dann Hausmann und jetzt Tante Emma's Bruder ;)

Wir haben als Familie (MAMA/PAPA 3 Kinder) Anfang 2018 an einem Zero Waste Wettbewerb des Abfallwirtschaftsamts teilgenommen. Aus der spontanen Idee mal mitzumachen wurde eine Lebenseinstellung. Aber wir wollten noch mehr tun.

Da reifte die Idee in uns die „unverpackten“ Waren direkt zum Kunden zu bringen.

Tante Emma's Bruder war geboren!

Auch unsere Kinder finden es großartig das wir "ihren" Planeten nicht weiter vermüllen möchten. Jeder von ihnen hilft uns bei der Arbeit in unserem "Laden". Es handelt sich dabei, wenn man so will, um ein

kleines Familienunternehmen.

Kosten & Unterstützungsmöglichkeiten

Lieferung ab 15 € Bestellwert, Lieferkosten 3,95 € pro Lieferung, 2 € Pfand pro Glas

Fördermittel & Sponsoring

Unterstützt von der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (FH)

Fachgebiet Nachhaltige Unternehmensführung in der Agrar- und Ernährungswirtschaft

Ansprechpartnerin: Alexandra Wittwer

alexandra.wittwer@hnee.de

Anschaffung des Lastenrades wurde vom Land Baden-Württemberg mit 30% gefördert

Erfahrungen

Was lief gut? Was sind die Erfolgsfaktoren?

Gut funktionierte die Bestellung über den Onlineshop, das haben die Kunden gerne angenommen. Und die Lieferung am Abend, da einige unserer Kunden berufstätig sind.

Was lief weniger gut? Was sind Hindernisse?

Weniger gut lief es mit den Gläsern, die waren in einigen Fällen einfach zu klein um den Kundenwünschen nachzukommen. Für 1kg Nudeln wären 3 Gläser notwendig gewesen, mit 3x Pfand. Da mussten wir nachsteuern, indem wir selbst Stoffbeutel genäht haben, in denen wir jetzt unsere großvolumigen Artikel ausliefern.

Was am Projekt / Vorhaben ist "Next Practice"?

Auf Plastik zu verzichten und Alternativen zu suchen ist zeitaufwendig. Auch der Einkauf im Unverpacktladen (vorausgesetzt es gibt einen in der Nähe) dauert länger. Denn man geht nicht einfach schnell hin und greift ins Regal. Wer diese Zeit nicht hat oder nicht aufwenden mag, tut sich schon schwer.

Die Idee, die „unverpackten“ Waren direkt zum Kunden zu bringen, vereint den Ansatz der Müllvermeidung, der Regionalität und den Anspruch der Bequemlichkeit.

Übertragbarkeit

Bundesweit in jeder Kommune übertragbar.

Kontakt

Bernd Köhler
Tante Emma's Bruder
Friedrichstraße 11
88045 Friedrichshafen
Telefon: 07541-9789951
E-Mail: shop@tante-emmas-bruder.de
Website: <https://tante-emmas-bruder.de/>

Weiterführende Informationen



<http://www.netzwerk-unverpackt.de/>

<https://www.suedkurier.de/region/bodenseekreis/friedrichshafen/Unterwegs-mit-Tante-Emmas-Bruder-So-arbeitet-der-erste-Unverpackt-Lieferdienst-in-der-Bodensee-Region;art372474,9960774>



Refill Deutschland ist ein Netzwerk aus Refill Stationen wie Cafés, Bars, Arztpraxen, Steuerberatungen, Krankenkassen, Rathäusern und Gebäuden mit festen Öffnungszeiten, die sich mit dem Refill Logo zu einer kostenfreien Befüllung eines mitgebrachten Gefäßes mit Leitungswasser bereiterklären. Neue Stellen können sich hier registrieren.

<https://refill-deutschland.de/>

Die Homepage „Netzwerk Unverpackt“ bietet einen Überblick über verschiedene unverpackt Läden in Deutschland. Darüber hinaus stellt die Internetseite Informationen über die Idee eines Unverpackt-Ladens bereit und verweist auf themenbezogene Veranstaltungen.

<http://www.netzwerk-unverpackt.de/>

Das Netzwerk Reparatur-Initiativen informiert über bestehende Initiativen, bietet eine Übersicht über

anstehende Veranstaltung und unterstützt Interessierte Gruppen bei der Neugründung von Reparatur Initiativen.

<https://www.reparatur-initiativen.de/>
